An das Tit. Komite der Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **38 (1890)**

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

An das Tit. Komite der Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern.

Tit.!

Wir geben uns die Ehre, Ihnen anmit die siebenundzwanzigste Betriebsrechnung und die neunundzwanzigste Baurechnung der Eisenbahnunternehmung Zürich-Zug-Luzern, umfassend das Jahr 1890, vorzulegen und dieselben mit einer Darstellung der Ergebnisse des Betriebes und einem kurzen Berichte zu begleiten.

A. Ausgeführte Bahnzüge.

Im Berichtsjahr wurden folgende fahrplanmässigen Züge ausgeführt:

a) Das ganze Jahr:

1 Expresszug über das direkte Geleise im „Sumpf", 2 Schnellzüge, 3 Personenzüge und 1 Güterzug ohne Personen in beiden Richtungen, 2 Lokalzüge zwischen Zug und Rothkreuz in jeder Richtung und 1 Güterzug mit Personen von Zug nach Rothkreuz;

überdies:

b) Vom 1. Januar bis 31. Mai:

1 Güterzug mit Personen Zürich-Zug und 1 Güterzug ohne Personen Rothkreuz-Zürich;

c) Vom 1. Mai bis 30. September:

1 Sonntagspersonenzug zum Anschluss an den ersten Gotthardzug mit dem Charakter eines fakultativen Güterzuges an Werktagen;

d) Vom 1. Juni bis 31. Dezember:

1 vierter Personenzug und 1 zweiter Güterzug ohne Personen, letzterer mit Ausnahme Sonntags, in beiden Richtungen; 1 Güterzug ohne Personen Zürich-Zug und 1 solcher Rothkreuz-Zürich, beide mit Ausschluss des Sonntages.

Die fahrplanmässigen und Extrazüge haben im Ganzen 439,946 Kilometer zurückgelegt (1889: 400,663). Davon fallen auf:

	1889 Kilometer	1890 Kilometer
a) Fahrplanmässige Züge:		
1. Schnell- und Personenzüge . . .	297,398	333,729
2. Gemischte Züge	56,192	9,709
3. Güterzüge ohne Personen . . .	26,925	65,283
	380,515	408,721
b) Extrazüge:		
1. Personen-Extrazüge	867	1,516
2. Fakultativ-Güterzüge	19,281	29,709
	400,663	439,946

B. Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

1. Einnahmen.

1889 (67 Kilometer)				1890 (67 Kilometer)			Mehreinnahme gegenüber 1889		Mindereinnahme gegenüber 1889	
Fr.	Cts.	Prozente		Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
1,136,297	11	48.66	I. Ertrag des Personentransportes.	1,113,277	71	46.35	—	—	23,019	40
			II. Ertrag des Gepäck-, Thier- und Gütertransportes:							
78,006	*42*	*3.34*	1. Vom Gepäck	*80,355*	*29*	*3.34*	*2,348*	*87*	—	—
32,409	*53*	*1.39*	2. Von Thieren	*44,413*	*23*	*1.85*	*12,003*	*70*	—	—
1,013,341	*59*	*43.38*	3. Von Gütern	*1,087,702*	*63*	*45.28*	*74,361*	*04*	—	—
1,123,757	54	48.11		1,212,471	15	50.47	88,713	61	—	—
2,260,054	65	96.77		2,325,748	86	96.82	65,694	21	—	—
75,313	43	3.23	III. Verschiedene Einnahmen . .	76,244	08	3.18	930	65	—	—
2,335,368	08	100	. . . Totaleinnahmen . . .	2,401,992	94	100	66,624	86	—	—

Die relativ nicht erhebliche Verminderung der Einnahmen aus dem Personenverkehr ist zum grössern Theil die Folge der ungünstigen Witterung im Vor- und Nachsommer; auch der Einfluss, den die Pariser Ausstellung auf die Einnahmen des Vorjahres geübt hat, ist dabei zu berücksichtigen.

Verhältnissmässig bedeutend ist dagegen die Mehreinnahme aus dem Viehtransport, hauptsächlich von Schweinetransporten nach Deutschland herrührend. Der Güterverkehr weist in den meisten Klassen und in den wichtigern Artikeln durchschnittlich höhere Ziffern auf; die bedeutendste Vermehrung entfällt auf die Artikel Lebensmittel, (Getreide), Brennmaterialien, Baumaterialien, Nutzholz, Petroleum, Erden.

2. Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten				Einnahmen			
	1889		1890		1889		1890	
	Personen	Prozente	Personen	Prozente	Fr. Cts.	Prozente	Fr. Cts.	Prozente
I. Personentransport.								
Zur gewöhnlichen Fahrtaxe:								
Einfache Fahrt . . I. Klasse .	11,805	1.45	11,629	1.36	65,776. 23	5.79	61,682. 96	5.54
„ „ . . II. „ .	52,468	6.44	52,971	6.18	195,425. 46	17.20	187,892. 23	16.88
„ „ . . III. „ .	156,702	19.22	171,001	19.95	225,659. 34	19.86	231,123. 97	20.76
Güterzüge . . . II. „ .	349	0.04	46	0.01	369. 17	0.03	63. 55	0.00
„ . . . III. „ .	14,027	1.73	1,937	0.23	7,043. 13	0.62	987. 96	0.09
Zu ermässigten Fahrtaxen:								
Hin- und Rückfahrt . . I. „ .	1,836	0.22	1,870	0.22	7,258. 05	0.64	6,651. 20	0.60
„ „ „ . . II. „ .	43,412	5.32	46,266	5.40	85,894. 48	7.56	86,031. 92	7.73
„ „ „ . . III. „ .	349,940	42.93	360,962	42.12	270,997. 25	23.85	258,375. 72	23.21
Abonnementsbillete . . II. „ .	7,812	0.96	8,244	0.96	5,288. 58	0.46	6,189. 83	0.56
„ . . III. „ .	27,894	3.42	31,898	3.72	8,966. 17	0.78	9,805. 97	0.88
Militär- und Polizeitransporte III. „ .	11,195	1.37	14,254	1.66	12,533. 08	1.10	14,267. 71	1.28
Gesellschafts- und Schulfahrten I. „ .	—	0.00	29	0.00	—	0.00	148. 86	0.01
„ „ „ „ II. „ .	2,961	0.36	1,643	0.19	7,701. 88	0.68	5,639. 94	0.51
„ „ „ „ III. „ .	20,982	2.57	25,389	2.96	20,003. 63	1.76	25,431. 69	2.28
Lust- und Rundfahrten I. „ .	2,364	0.29	1,323	0.16	22,900. 64	2.02	6,537. 28	0.59
Lust- und Rundfahrten II. „ .	15,089	1.85	11,161	1.30	56,675. 77	4.99	35,937. 41	3.23
Lust- und Rundfahrten III. „ .	11,538	1.42	12,170	1.42	25,339. 68	2.23	25,994. 63	2 33
Coupons für combinirbare Rundreise-Billets . . I. „ .	7,178	0.88	9,526	1.11	18,152. 64	1.60	24,605. 23	2.21
Coupons für combinirbare Rundreise-Billets . . II. „ .	48,299	5.93	57,548	6.71	71,881. 84	6.33	89,244. 24	8.02
Coupons für combinirbare Rundreise-Billets . . III. „ .	29,365	3.60	37,227	4.34	28,430. 09	2.50	36,665. 41	3.29
Total	815,216	100	857,094	100	1,136,297. 11	100	1,113,277. 71	100
Rekapitulation nach Klassen								
I. Klasse	23,183	2.84	24,377	2.85	114,087. 56	10.04	99,625. 53	8.95
II. „	170,390	20.90	177,879	20.75	423,237. 18	37.25	410,999. 12	36.92
III. „	621,643	76.26	654,838	76.40	598,972. 37	52.71	602,653. 06	54.13
Total	815,216	100	857,094	100	1,136,297. 11	100	1,113,277. 71	100
	Tonnen		Tonnen					
II. 1. **Gepäcktransport**	3,467	.	3,516	.	78,006. 42	.	80,355. 29	.
2. **Viehtransport.**	Stück		Stück					
Klasse I	800	2.19	1,360	2.41	32,409. 53	.	44,413. 23	.
„ II	5,383	14.77	6,018	10.66				
„ III	24,723	67.82	40,828	72.38				
„ IV	5,549	15.22	8,203	14.55				
Total	36,455	100	56,409	100	32,409. 53	.	44,413. 23	.
3. **Gütertransport.**	Tonnen		Tonnen					
Eilgut	9,162	3.51	10,560	3.62	991,834. 20	97.88	1,065,021. 55	97.91
Stückgutklasse I	16,737	6.41	16,250	5.57				
„ II	21,538	8.25	21,976	7.52				
Wagenladungsklasse A	9,629	3.68	9,573	3.28				
„ B	25,160	9.64	29,630	10.15				
„ Spezial-Tarif Ia . .	6,230	2.39	6,671	2.28				
„ „ Ib . .	60,074	23.01	66,238	22.68				
„ „ IIa . .	3,654	1.40	3,101	1.06				
„ „ IIb . .	12,776	4.89	15,315	5.24				
„ „ IIIa . .	5,641	2.16	5,799	1.99				
„ „ IIIb . .	90,511	34.66	106,914	36.61				
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager-, Zu- u. Abfuhrgebühren, Nachnahmeprovision u. dgl.) . .	.	.	.	.	21,507. 39	2.12	22,681. 08	2.09
Total	261,112	100	292,027	100	1,013,341. 59	100	1,087,702. 63	100
III. Verschiedene Einnahmen	.	.	.	.	75,313. 43	.	76,244. 08	.
Gesammttotal der Einnahmen		.	.	.	2,335,368. 08	.	2,401,992. 94	.

3. Durchschnittsergebnisse.

Bahnlänge: 67 Kilometer.		1889	1890
Personentransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	16,959.66	16,616.09
„ „ Reisenden	„	1.39	1.30
„ „ „ und Bahnkilometer	Centimes	4.84	4.53
Zahl der Personenkilometer		23,496,103	24,591,007
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Klassen	Kilometer	28.82	28.69
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen im Total	Reisende	350,688	367,030
„ jeden Bahnkilometer kommen	„	12,167	12,792
„ „ Personen-Wagenachsenkilometer kommen	„	6.60	6.28
Gepäcktransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	1,164.28	1,199.33
„ „ Tonne	„	22.50	22.85
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	51.76	52.01
„ „ Reisenden	„	9.57	9.38
Zahl der Tonnenkilometer		150,718	154,486
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	43.47	43.94
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	2,250	2,306
„ jeden Bahnkilometer kommen	„	52	52
„ „ Reisenden „	Kilogr.	4.25	4.10
Viehtransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	483.72	662.88
„ „ Stück	„	0.89	0.79
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	20.87	20.73
Zahl der Tonnenkilometer		155,314	214,264
Gütertransport.			
Einnahmebetreffniss per Bahnkilometer	Franken	15,124.50	16,234.37
„ „ Tonne	„	3.88	3.72
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	9.28	9.24
Zahl der Tonnenkilometer		10,915,669	11,773,143
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	41.80	40.32
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	162,920	175,719
„ jeden Bahnkilometer kommen	„	3,897	4,359
„ „ Güter-Wagenachsenkilom. (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen	„	1.79	1.78
Transport-Einnahmen.			
Total per Bahnkilometer	Franken	33,732.16	34,712.67
Verschiedene Einnahmen.			
Betreffniss per Bahnkilometer	„	1,124.08	1,137.97
Totaleinnahme per Bahnkilometer	„	34,856.24	35,850.64

4. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.

	Transportquantitäten														
	Personen	Gepäck	Vieh	Güter											
	Zahl	Tonnen	Stück	Eilgut	Klasse I	Klasse II	Klasse A	Klasse B	Spezial-Tarif Ia	Spezial-Tarif Ib	Spezial-Tarif IIa	Spezial-Tarif IIb	Spezial-Tarif IIIa	Spezial-Tarif IIIb	Total
				Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Februar . .	40,806	142	7,072	580	1,189	1,389	595	2,744	548	6,174	207	881	210	6,026	20,543
Januar . . .	43,054	161	6,854	738	1,210	1,627	735	2,462	436	5,248	257	1,202	360	6,979	21,254
März . . .	51,442	191	4,009	793	1,468	1,997	859	2,728	676	5,730	246	1,017	604	10,483	26,601
April . . .	61,986	224	3,192	780	1,429	2,114	842	2,316	613	6,498	219	805	529	9,689	25,834
Mai	82,614	273	6,428	1,252	1,402	1,997	777	1,890	572	5,198	266	847	674	10,411	25,286
Juni	82,572	307	2,384	800	1,258	1,668	627	1,724	497	4,772	201	1,124	522	9,205	22,398
Juli	116,291	479	2,443	853	1,295	1,785	811	2,023	618	4,589	312	889	569	11,201	24,945
August . . .	117,913	601	4,079	1,020	1,304	1,729	651	1,889	551	4,441	250	801	366	10,121	23,123
September .	87,891	433	5,493	810	1,466	1,806	909	2,377	505	5,314	326	1,698	683	9,282	25,176
Oktober . .	68,341	302	5,441	852	1,498	2,211	1,136	3,417	562	6,014	420	3,775	461	9,849	30,195
November . .	56,878	226	4,590	1,372	1,440	1,988	926	2,414	575	6,134	243	1,314	434	8,359	25,199
Dezember . .	47,306	177	4,424	710	1,291	1,665	705	3,646	518	6,126	154	962	387	5,309	21,473
Total	857,094	3,516	56,409	10 560	16,250	21,976	9,573	29,630	6,671	66,238	3,101	15,315	5,799	106,914	292,027
gegenüber 1889:															
mehr . . .	41,878	49	19,954	1,398	—	438	—	4,470	441	6,164	—	2,539	158	16,403	30,915
weniger . .	—	—	—	—	487	—	56	—	—	—	553	—	—	—	—

	Einnahmen															
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Verschiedene Einnahmen		Total		Bruttoeinnahme per Kilometer 1890		1889	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Januar . .	41,532	23	2,812	49	4,332	10	76,843	26	.	.	125,520	08	1,873	43	1,696	22
Februar .	45,602	03	3,149	46	3,613	—	78,543	61	.	.	130,908	10	1,953	85	1,663	79
März . .	58,868	55	3,920	33	2,756	89	97,235	81	.	.	162,781	58	2,429	58	2,253	84
April . .	77,437	09	4,680	53	2,810	40	92,020	48	.	.	176,948	50	2,641	02	2,429	26
Mai . .	103,869	56	6,340	93	3,751	79	91,458	20	.	.	205,420	48	3,065	98	2,961	57
Juni . .	114,423	23	7,504	63	2,477	49	85,234	37	.	.	209,639	72	3,128	95	3,241	57
Juli . .	169,598	86	11,917	20	2,451	18	89,947	38	.	.	273,914	62	4,088	28	4,229	24
August .	189,072	04	15,814	49	3,114	62	88,567	36	.	.	296,568	51	4,426	40	4,422	39
September.	129,244	04	10,431	87	6,275	96	96,847	57	.	.	242,799	44	3,623	87	3,520	11
Oktober .	81,072	60	6,167	12	5,577	95	111,890	29	.	.	204,707	96	3,055	34	2,952	37
November .	56,674	38	4,295	40	3,909	17	92,889	19	.	.	157,768	14	2,354	75	2,330	21
Dezember .	45,883	10	3,320	84	3,342	68	86,225	11	.	.	138,771	73	2,071	22	2,031	59
Jan.—Dez.	.	.	.	.	.	.	.	.	76,244	08	76,244	08	1,137	97	1,124	08
Total	1,113,277	71	80,355	29	44,413	23	1,087,702	63	76,244	08	2,401,992	94	35,850	64	34,856	24
gegenüber 1889:																
mehr . .	—	—	2,348	87	12,003	70	74,361	04	930	65	66,624	86	994	40		
weniger .	23,019	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		

5. Frequenz nach den Stationen.

	* Personen	* Gepäck	* Vieh	Güter			Differenz gegenüber 1889		Rangordnung der Stationen nach	
				Versandt	Empfang	Total	Personen	Güter	Personenzahl	Gütergewicht
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen		
1. Luzern	104,266	632	3,295	21,949	21,922	43,871	+ 6,752	+ 1,215	2	2
2. Ebikon	24,171	18	99	149	5,335	5,484	– 1,040	+ 4,860	10	8
3. Gisikon	30,960	31	246	12,433	11,179	23,612	+ 117	+ 7,587	7	5
4. Rothkreuz	35,712	31	2,437	2,395	6,307	8,702	+ 1,350	+ 303	6	7
5. Cham	48,637	91	313	12,513	21,163	33,676	– 2,783	+ 5,531	4	4
6. Zug	80,988	287	1,044	12,607	28,030	40,637	+ 2,275	+ 4,258	3	3
7. Knonau	10,678	23	121	534	2,672	3,206	+ 536	+ 600	14	12
8. Mettmenstetten	27,122	74	477	1,262	3,342	4,604	+ 889	+ 163	9	10
9. Affoltern	40,821	121	896	3,321	6,795	10,116	+ 3,674	+ 486	5	6
10. Hedingen	19,049	116	392	2,664	2,312	4,976	– 438	+ 769	11	9
11. Bonstetten	15,781	31	122	909	1,145	2,054	+ 888	+ 410	12	14
12. Birmensdorf	30,721	42	276	1,681	1,779	3,460	+ 2,977	+ 406	8	11
13. Urdorf	15,306	56	41	101	253	354	+ 1,155	– 25	13	15
14. Altstetten	6,491	10	51	526	2,106	2,632	+ 862	+ 563	15	13
15. Zürich	132,128	979	1,431	20,618	46,550	67,168	+ 579	+ 4,873	1	1
	622,831									
Nordostbahn, Bötzbergbahn und fremde Bahnen	88,272	756	11,737	111,810	44,582	156,392	+ 6,081	+ 15,983		
Transitverkehr	17,092	218	33,431	86,555	86,555	173,110	+ 2,938	+ 13,848		
Rundfahrten	128,899	.	.	.	.	.	+ 15,066	.		
Total	857,094	3,516	56,409	292,027	292,027	584,054				

* Die Angaben über den Personen-, Gepäck- und Viehverkehr beziehen sich bei den einzelnen Stationen sowohl als bei dem Total von fremden Bahnen nur auf den Versandt; die Personenzahl ergibt sich aus den ausgegebenen Billeten, mit Verdopplung der Retourbillete.

6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

I. Direkter Verkehr der Linie Zürich-Zug-Luzern.	Von Zürich-Zug-Luzern		Nach Zürich-Zug-Luzern		Total		Differenz gegenüber 1889	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
Nordostbahn und Zürichseedampfboote	21,898	10,416	24,208	24,552	46,106	34,968	+ 4,767	+ 2,786
Bötzbergbahn und weiter gelegene Bahnen	505	879	353	9,980	858	10,859	– 55	+ 1,130
Vereinigte Schweizerbahnen und weiter	8,443	4,667	10,150	3,793	18,593	8,460	+ 929	– 574
Tössthalbahn	93	271	141	207	234	478	+ 36	– 109
Südostbahn	3,917	310	578	95	4,495	405	– 68	+ 125
Rigibahnen und Vierwaldstätter-See	2,088	—	1,220	—	3,308	—	– 3,249	—
Gotthard und Italien	27,423	12,174	26,283	35,583	53,706	47,757	+ 3,730	+ 8,288
Aarg. Südbahn	10,807	1,297	17,635	1,323	28,442	2,620	+ 1,938	– 529
Jura-Simplon via Luzern und weiter	2,414	4,104	2,046	8,368	4,460	12,472	+ 569	+ 374
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen	4,043	7,730	3,202	16,934	7,245	24,664	+ 2,835	+ 2,694
Gr. Bad. Bahn „ „ „ „	469	1,582	1,233	5,224	1,702	6,806	+ 198	+ 787
K. Württemberg. Staatsbahn	262	195	232	370	494	565	– 20	– 351
K. Bayer. Bahn und weiter gelegene Bahnen	950	903	670	3,368	1,620	4,271	+ 335	+ 1,123
Oesterreich-Ungarn via Arlberg	291	54	321	2,013	612	2,067	– 31	+ 239
Total	83,603	44,582	88,272	111,810	171,875	156,392	+ 11,914	+ 15,983
II. Transitverkehr über die Linie Zürich-Zug-Luzern.	Von den Rigibahnen, der Centralbahn, Bern-Luzern-Bahn und weiter (via Luzern)		Nach den Rigibahnen, der Centralbahn, Bern-Luzern-Bahn und weiter (via Luzern)					
Nordostbahn †	521	1,699	532	3,666	1,053	5,365	– 390	– 157
Vereinigte Schweizerbahnen	183	346	106	1,248	289	1,594	– 856	– 129
Tössthalbahn	—	1	—	98	—	99	—	+ 55
Südostbahn	154	1	42	1	196	2	+ 96	—
Aarg. Südbahn	33	90	100	336	133	426	—	– 365
Badische Bahn	—	2	—	257	—	259	—	+ 259
Württemberg	—	667	—	3	—	670	—	+ 537
Bayern und weiter	—	—	—	77	—	77	—	– 4
Oesterreich-Ungarn via Arlberg	—	6	—	1,279	—	1,285	—	– 318
	Von Gotthard und Italien		Nach Gotthard und Italien					
Nordostbahn †	3,358	21,451	4,525	13,754	7,883	35,205	+ 2,723	+ 5,436
Vereinigte Schweizerbahnen	3,182	19,643	2,760	4,597	5,942	24,240	+ 1,285	+ 3,821
Tössthalbahn	26	1,353	10	56	36	1,409	– 43	+ 819
Südostbahn	127	596	30	15	157	611	+ 60	+ 343
Badische Bahn und weiter	52	156	167	180	219	336	+ 13	– 197
Württemberg	248	2,174	583	2,612	831	4,786	– 36	– 3,415
Bayern und weiter via Lindau	183	5,035	157	5,156	340	10,191	+ 74	+ 239
Oesterreich und weiter via Arlberg	9	—	4	—	13	—	+ 12	—
Total des Transitverkehrs	8,076	53,220	9,016	33,335	17,092	86,555	+ 2,938	+ 6,924
Gesammttotal	91,679	97,802	97,288	145,145	188,967	242,947	+ 14,852	+ 22,907

† ausschliesslich Station Zürich.

7. Verkehr nach Entfernungen.

Distanz	Personen		Güter	
Kilometer	Anzahl	Personen-Km.	Tonnen	Tonnen-Km.
3	3,890	11,670	25	75
4	6,401	25,604	7,009	28,038
5	63,132	315,660	358	1,790
6	20,665	123,990	27,408	164,450
7	10,039	70,273	106	740
8	38,295	306,360	599	4,791
9	18,213	163,917	872	7,843
10	15,747	157,470	307	3,069
11	60,266	662,926	7,884	86,773
12	531	6,372	3	31
13	38,336	498,368	2,165	28,146
14	33,621	470,694	6,814	95,395
15	11,797	176,955	439	6,591
17	3,186	54,162	121	2,049
18	71,104	1,279,872	5,531	99,564
19	14,010	266,190	1,256	23,854
20	677	13,540	9	186
21	4,239	89,019	3,090	64,886
22	213	4,686	222	4,894
23	30,163	693,749	8,501	195,516
24	324	7,776	261	6,257
25	43,864	1,096,600	6,794	169,858
26	34	884	10	262
27	578	15,606	76	2,060
28	41,647	1,166,116	7,732	216,509
29	18,899	548,071	1,922	55,743
30	21	630	3	79
Übertrag	549,892	8,227,160	89,517	1,269,449

Distanz	Personen		Güter	
Kilometer	Anzahl	Personen-Km.	Tonnen	Tonnen-Km.
Übertrag	549,892	8,227,160	89,517	1,269,449
31	993	30,783	403	12,495
32	4,352	139,264	2,793	89,357
34	60	2,040	1	26
35	3,363	117,705	10,674	373,587
36	40	1,440	2	63
37	169	6,253	126	4,665
38	1,416	53,808	357	13,553
39	87,278	3,403,842	13,677	533,395
40	337	13,480	614	24,573
41	171	7,011	33	1,372
42	1,782	74,844	552	23,187
44	5,118	225,192	4,345	191,163
45	1,583	71,235	2,337	105,168
46	6	276	—	—
49	295	14,455	1,869	91,553
50	68,156	3,407,800	114,687	5,734,334
53	2,163	114,639	2,880	152,636
54	287	15,498	74	3,976
55	32	1,760	1	35
58	353	20,474	3	155
59	413	24,367	89	5,235
63	3,566	224,658	1,330	83,766
67	125,269	8,393,023	45,663	3,059,400
Total	857,094	24,591,007	292,027	11,773,143

8. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1889	1890	Gegenüber 1889 mehr	Gegenüber 1889 weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
A. Lebens- und Genussmittel:				
a) Verbrauchsmittel				
I. In festem Zustande				
1. Getreide, Malz, Hülsenfrüchte	40,246	46,647	6,401	—
2. Mehl und Mühlenfabrikate	8,753	10,094	1,341	—
3. Kartoffeln	1,267	955	—	312
4. Feld- und Gartenfrüchte, Gemüse	765	785	20	—
5. Baumfrüchte	6,162	5,632	—	530
6. Weintrauben zur Weinbereitung	266	775	509	—
7. Fleisch, Fleischwaaren, Schweinefett, Geflügel, Wildpret	665	719	54	—
8. Milchprodukte (Butter, Käse, Zieger)	4,319	3,808	—	511
9. Eier	790	969	179	—
10. Kaffee	212	222	10	—
11. Kaffee-Surrogate	599	581	—	18
12. Zucker, raffinirt	3,731	4,353	622	—
13. Rohzucker	93	95	2	—
14. Tabak, roh und fabrizirt	204	245	41	—
	68,072	*75,880*	*7,808*	—
II. In flüssigem Zustande				
15. Milch, einschliesslich condensirte	5,470	6,805	1,335	—
16. Wein und Most, Speiseessig	16,267	15,742	—	525
17. Bier	1,009	1,576	567	—
18. Branntwein und Liqueur	948	825	—	123
19. Mineralwasser	139	168	29	—
	23,833	*25,116*	*1,283*	—
b) Gebrauchsmittel				
20. Hausrath und Effekten	2,500	2,543	43	—
21. Bücher, Kunstgegenstände	308	324	16	—
	2,808	*2,867*	*59*	—
	94,713	**103,863**	**9,150**	—
B. Brennmaterialien:				
22. Brennholz und Holzkohlen	1,825	2,178	353	—
23. Torf	111	286	175	—
24. Steinkohlen, Braunkohlen, Briquets, Coaks	16,001	18.239	2,238	—
	17,937	**20,703**	**2,766**	—
C. Baumaterialien:				
25. Bausteine, Pflastersteine, Marmor, roh	13,329	17,940	4,611	—
26. Backsteine, Ziegel	7,374	6,895	—	479
27. Dachschiefer	76	81	5	—
28. Kalksteine, Gypssteine	613	492	—	121
29. Kalk und Gyps	11,641	12,375	734	—
30. Cement, Trass	2,823	4,206	1,383	—
31. Cement-Platten, -Röhren, -Steine	1,286	1,476	190	—
32. Asphalt	100	102	2	—
33. Steine, behauene, Steinhauerarbeit	1,803	2,400	597	—
34. Bauholz, Sägewaaren, Schwellen, Telegraphenstangen	15,699	15,638	—	61
	54,744	**61,605**	**6,861**	—
Übertrag	**167,394**	**186,171**	**18,777**	—

Verkehr nach den Waarengattungen.

	1889	1890	Gegenüber 1889 mehr	Gegenüber 1889 weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Übertrag	**167,394**	**186,171**	**18,777**	—
D. Metallindustrie:				
35. Eisen, roh und alt, Erze	4,177	4,326	149	—
36. Eisen, fabrizirt (Art. des Sp.-Tarifs II)	3,780	5,791	2,011	—
37. Eisenbahnschienen, neue; Räder, Schwellen u. Zubehör	308	172	—	136
38. Eisenwaaren (Art. des Sp.-Tarifs I)	3,582	4,353	771	—
39. Zink, Blei, Kupfer, Zinn, in allen Formen	732	444	—	288
40. Maschinen, zusammengesetzte	995	952	—	43
41. Maschinentheile	6,973	6,428	—	545
E. Textilindustrie:	**20,547**	**22,466**	**1,919**	—
a) in Baumwolle.				
42. Baumwolle, roh	4,546	4,567	21	—
43. Baumwoll-Garn und -Tücher, roh	4,121	3,327	—	794
44. Baumwoll-Stoffe und -Waaren	3,111	2,590	—	521
45. Baumwollabfälle	683	702	19	—
b) in Leinen, Hanf, etc.	*12,461*	*11,186*	—	*1,275*
46. Flachs, Hanf, Werg, Jute, Manillahanf	2,907	3,461	554	—
47. Garne, Stoffe und Waaren von Flachs, Hanf, etc.	598	502	—	96
c) in Seide.	*3,505*	*3,963*	*458*	—
48. Seidenabfälle, Cocons	42	23	—	19
49. Seide, roh und gezwirnt, Chappe, Stoffe	2,863	2,727	—	136
d) in Wolle.	*2,905*	*2,750*	—	*155*
50. Wolle, roh und Wollabfälle	358	311	—	47
51. Wollgarne, Wollstoffe und Wollwaaren	490	449	—	41
	848	*760*	—	*88*
F. Gerberei:	**19,719**	**18,659**	—	**1,060**
52. Felle und Häute	711	889	178	—
53. Rinde	520	489	—	31
54. Gerbstoffe	151	25	—	126
55. Leder und Lederwaaren	434	465	31	—
G. Glas- und Thonwaarenfabrikation:	**1,816**	**1,868**	**52**	—
56. Glas, Fenster- und Tafelglas (Sp.-Tarif I)	364	449	85	—
57. „ , Hohlglaswaaren (Sp.-Tarif II)	1,122	1,008	—	114
58. Thonwaaren (Sp.-Tarif II)	454	387	—	67
59. Thonröhren aller Art	259	300	41	—
H. Papierfabrikation:	**2,199**	**2,144**	—	**55**
60. Hadern, Papiermasse (Holzstoff, Strohstoff), Papierspähne	3,269	3,019	—	250
61. Papier und Carton (A u. B)	3,914	3,888	—	26
62. Packpapier, Packpappe (Sp.-Tarif I)	1,079	1,343	264	—
I. Strohindustrie:	**8,262**	**8,250**	—	**12**
63. Strohwaaren aller Art	93	105	12	—
Übertrag	**220,030**	**239,663**	**19,633**	—

Verkehr nach den Waarengattungen.

	1889	1890	Gegenüber 1889 mehr	Gegenüber 1889 weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Übertrag	**220,030**	**239,663**	**19,633**	—
K. Holzindustrie:				
64. Nutzholz, einheimisches und aussereuropäisches, Fassdauben	7,058	10,207	3,149	—
65. Parquetterie und Bauschreinerarbeit, grobe	966	985	19	—
66. Holzwaaren	1,207	1,256	49	—
	9,231	**12,448**	**3,217**	—
L. Hülfsstoffe für Landwirthschaft und Industrie:				
67. Farben und Farbwaaren	661	707	46	—
68. Farbholz	3	2	—	1
69. Farberden	145	133	—	12
70. Salze (Kali und Natronsalze), Vitriole, Chlorpräparate, Erdsalze u. dergl.	369	371	2	—
71. Soda	1,131	1,397	266	—
72. Salz (Koch- und Viehsalz)	740	708	—	32
73. Säuren, Laugen, Beitzen	384	401	17	—
74. Weinstein und Weinhefe	283	126	—	157
75. Fett und Fettwaaren, Seifen, Kerzen	1,056	1,121	65	—
76. Polstermaterialien, Seegras, Pferdehaar, etc.	238	215	—	23
77. Stärke, Stärkemehl	537	599	62	—
78. Chinarinde	0	0	0	0
79. Mineralöle (Petroleum)	2,112	5,307	3,195	—
80. Vegetabilische Öle	1,268	842	—	426
81. Harz, Theer, Harz- und Theerprodukte	683	681	—	2
82a. Schwefel	768	636	—	132
82b. (95) Zündwaaren	99	124	25	—
83. Sprit	394	330	—	64
84. Erden aller Art (Sand und Kies), ausschl. Farbenerden	1,791	7,022	5,231	—
85. Eis	1,089	497	—	592
86. Heu und Stroh	994	563	—	431
87. Futtermittel: Grünfutter, Rüben, Kraftfuttermittel aller Art	1,115	1,064	—	51
88. Sämereien aller Art, ausschliesslich Getreide	237	301	64	—
89. Düngmittel aller Art	3,589	4,162	573	—
	19,686	**27,309**	**7,623**	—
M. Hülfsmittel zum Transport:				
90. Fahrzeuge	1,802	1,708	—	94
91. Leere Gebinde und Emballagen	2,516	2,863	347	—
	4,318	**4,571**	**253**	—
N. Nicht rubrizirte Waaren:				
92. Einzelsendungen	1,040	1,062	22	—
93. Sammelladungen	616	1,095	479	—
94. Uebrige Wagenladungen	301	319	18	—
	1,957	*2,476*	*519*	—
Differenz gegenüber der Güter-Statistik nach Klassen	*5,890*	*5,560*	—	*330*
Total	**7,847**	**8,036**	**189**	—
Gesammttotal	**261,112**	**292,027**	**30,915**	—

9. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

	Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Bruttobetrag der Transport-Einnahmen							Verschiedene Einnahmen per Bahnkilometer
		Personen	Gepäck	Güter	per Zugskilometer	per Wagenachsenkilometer	per Bahnkilometer					
							Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total	
	Kilom.	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Fr. Cts.	Cts.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1864	39.3	201,403	927	25,139	4. 09	21.21	9,717	477	67	3,636	13,897	1,517
1865	67	132,426	766	28,262	4. 02	20.49	6,808	387	84	3,856	11,135	982
1866	67	116,059	695	35,017	3. 62	17.35	5,914	345	86	4,520	10,865	675
1867	67	125,831	796	34,628	3. 61	17.11	6,481	400	97	4,516	11,494	628
1868	67	143,041	830	37,205	3. 64	17.32	7,032	427	86	4,786	12,331	661
1869	67	181,573	945	36,986	4. 05	18.16	8,881	471	102	4,892	14,346	689
1870	67	142,343	907	39,602	3. 79	17.43	6,839	441	145	5,027	12,452	673
1871	67	178,506	947	43,238	4. 29	19.65	8,606	492	180	5,604	14,882	695
1872	67	210,395	1,175	50,630	4. 70	19.13	10,231	607	166	6,323	17,327	736
1873	67	225,923	1,278	52,797	4. 28	19.64	10,957	655	170	6,632	18,414	758
1874	67	243,432	1,296	57,328	4. 65	19.77	11,387	670	173	7,158	19,388	802
1875	67	265,657	1,358	62,619	4. 98	19.66	12,152	707	187	7,736	20,782	749
1876	67	266,069	1,339	71,175	5. 74	20.56	11,978	692	205	8,434	21,309	712
1877	67	244,194	1,327	70,413	5. 32	21.74	11,546	679	228	8,201	20,654	675
1878	67	249,370	1,298	68,407	5. 28	22.49	11,285	669	199	8,384	20,537	655
1879	67	238,853	1,270	72,385	5. 36	23.38	11,239	663	187	8,893	20,982	593
1880	67	253,164	1,472	79,858	5. 66	23.50	12,041	763	196	9,433	22,433	509
1881	67	267,661	1,510	82,223	5. 84	23.37	12,453	788	249	9,728	23,218	556
1882	67	287,044	1,813	97,341	5. 99	24.42	13,829	939	296	11,467	26,531	1,084
1883	67	353,945	2,138	115,065	6. 06	24.77	17,015	1,092	372	12,721	31,200	1,497
1884	67	274,480	1,766	123,927	5. 73	23.87	13,046	918	332	12,896	27,192	1,423
1885	67	288,942	1,874	136,725	5. 69	23.17	13,830	978	247	13,233	28,288	1,138
1886	67	304,559	2,061	132,553	5. 48	22.40	14,458	1,134	288	12,825	28,705	1,132
1887	67	319,186	1,990	143,659	5. 44	22.29	15,093	1,098	245	13,635	30,071	1,137
1888	67	328,176	2,051	155,635	5. 26	22.17	15,302	1,092	324	14,480	31,198	1,120
1889	67	350,688	2,250	162,920	5. 64	22.99	16,960	1,164	484	15,124	33,732	1,124
1890	67	367,030	2,306	175,719	5. 29	21.68	16,616	1,199	663	16,235	34,713	1,138

C. Ausgaben.

1889 Fr.	1889 Cts.		1890 Fr.	1890 Cts.
904,021	86	A. Vertragsgemässe Entschädigung für die Besorgung des Betriebsdienstes .	930,299	54
49	20	B. I. Allgemeine Verwaltung, Kosten des Komite	232	75
		II. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen:		
11,198	47	*a*) Unterhalt der Bahnanlagen	46,741	01
82,554	52	*b*) Erneuerung des Oberbaues	162,729	01
11	39	*c*) Sonstige Ausgaben	—	—
228	30	III. Expeditionsdienst (Inventar-Ergänzungen)	24	—
110,037	09	IV. Verschiedene Ausgaben	121,452	30
1,108,100	83	. . . . . Total der Ausgaben	1,261,478	61

Die im Berichtsjahre gegenüber dem Jahr 1889 sich um Fr. 35,542. 54 Cts. höher beziffernden Verwendungen für den Unterhalt der Bahnanlagen, siehe oben Ziffer II a, wurden für nachbezeichnete Arbeiten erfordert:

1. Unterbau:	Schotterlieferung für den Geleiseumbau und Heben der Geleise auf verschiedenen Theilstrecken	Fr. 17,742. 51 Cts.	
	Entwässern des Bahnkörpers bei Kil. 13.6—13.8, 14.72, 15.7—15.72, 19- 19.4 und 49.8—49.9, sowie im Kollerdreieck bei Zug	„ 6,974. 83 „	
	Erstellen eines Verladeplatzes auf der Station Birmensdorf	„ 822. 36 „	
	Kanalisation und Strassenanlage im Bahnhof Zug	„ 3,818. 21 „	
	Erstellen einer Entwässerungsdole auf der Station Gisikon	„ 847. 23 „	
	Eindecken und Einfriedigen der offenen Durchfahrt bei Kil. 52.445	„ 238. 41 „	
	Erstellen einer Futtermauer im Tunneleinschnitt bei Kil. 63.360 – 63.393	„ 6,313. 28 „	
	Rekonstruktion der Kanalmauer im Untergrund .	„ 1,777. 48 „	Fr. 38,534. 31 Cts.
2. Oberbau:	Abändern der Centralweichenanlage in Gisikon etc.		„ 1,127. 93 „
3. Hochbau:	Ersatz der Centralheizung im Stationsgebäude Hedingen durch Coaksöfen	Fr. 418. 15 Cts.	
	Verschiedene kleinere Ergänzungsarbeiten auf diversen Stationen	„ 415. 69 „	„ 833. 84 „
4. Mechanische Stationseinrichtungen:	Ladeschablone für die Station Birmensdorf . .	Fr. 34. 35 Cts.	
	Hydrantenanlage auf Station Mettmenstetten . .	„ 400. — „	
	Einrichtung der Gasbeleuchtung im Bahnhof Zug .	„ 4,965. 91 „	
	Wasserspühlung im Pissoir des Bahnhofes Zug .	„ 46. 57 „	
	Versetzen des Stationsbrunnens in Rothkreuz .	„ 104. 34 „	
	Kostenantheil der Nordostbahn an Verbesserung der Beleuchtungseinrichtungen im Bahnhof Luzern .	„ 327. 49 „	„ 5,878. 66 „
		Transport	Fr. 46,374. 74 Cts.

			Transport	Fr. 46,374. 74 Cts.
5. Signale, Einfriedigungen u. s. w.:	Vermehrung der Weichensignale im Bahnhof Zug	Fr.	119. 50 Cts.	
	Ummontiren von Signalscheiben von Holz- auf Eisenschwellen	„	145. 72 „	
	Verschiedenes	„	101. 05 „	„ 366. 27 „
			Summe wie oben	Fr. 46,741. 01 Cts.

Die streckenweise Geleiseerneuerung hat sich im Jahr 1890 beträchtlich vermehrt, und demzufolge haben sich die Kosten für die Erneuerung des Oberbaues, siehe Ziffer II b oben, gegenüber dem Vorjahr nahezu verdoppelt. Das Geleise wurde streckenweise umgebaut:

Zwischen Mettmenstetten-Zug-Cham, Rothkreuz-Ebikon, sowie auf den Stationen Rothkreuz und Ebikon von Eisenschienen, Profil V, mit Holzschwellen auf Stahlschienen, Profil V, und Eisenschwellen, nebst Erneuerung von sechs Weichenverbindungen	6,008 *m.*
Dessgleichen auf der Station Gisikon von altem Profil auf Profil V	9 „
Auf den Stationen Gisikon und Ebikon, sowie auf der Strecke Rothkreuz-Gisikon von Eisenschienen alten Profils bezw. Profil V mit Holzschwellen auf Stahlschienen Profil V unter Belassung der Holzschwellen	31 „
Gesammtlänge . .	6,048 *m.*

gegen 1,882 *m* und 2 Weichenverbindungen im Jahr 1889.

Der Bestand des Reservefonds hätte hiedurch einen abermaligen, beträchtlichen Rückgang erlitten. Schon dieser Umstand legte die Erwägung nahe, ob nicht das sehr günstige Jahresergebniss zu einer ausnahmsweisen Äufnung des Fonds benutzt werden solle, zumal verschiedene Verumständungen (Eröffnung der Südostbahnlinie Pfäffikon-Biberbrücke-Goldau, direkte Einführung der Gotthardbahn von Immensee nach Luzern und Bau der Gotthardlinie Goldau-Zug, auch abgesehen von der Nordostbahnlinie Zug-Thalweil) eine baldige starke Verminderung der Einnahmen erwarten lassen. Hiezu kommt, dass auf der andern Seite sehr grosse, ausserordentliche Ausgaben bevorstehen, namentlich für Abschreibung zu beseitigender Bahnobjekte in Zug, Rothkreuz und Luzern. Mit Rücksicht hierauf sind wir dazu gelangt, dem Reservefond neben der ordentlichen Jahresdotation einen ausserordentlichen Zuschuss von Fr. 200,000 zuzuwenden.

Mit Bezug auf die Ausgaben unter Ziffer IV Verschiedenes ist zu bemerken, dass darin Fr. 13,642. 33 Cts. für Haftpflichtentschädigungen inbegriffen sind, welche bisher auf Grund des neuen Haftpflichtgesetzes vom 1. November 1887 für Unfälle auf der Linie Zürich-Zug-Luzern auszurichten waren.

D. Finanzergebniss.

1889			1890
Fr. 2,260,054. 65 Cts.	Ertrag des Personen-, Gepäck-, Thier- und Gütertransports		Fr. 2,325,748. 86 Cts.
„ 75,313. 43 „	Verschiedene Einnahmen		„ 76,244. 08 „
Fr. 2,335,368. 08 Cts.			Fr. 2,401,992. 94 Cts.
„ 1,108,100. 83 „	Betriebsausgaben		„ 1,261,478. 61 „
Fr. 1,227,267. 25 Cts.	Überschuss der Betriebseinnahmen		Fr. 1,140,514. 33 Cts.
„ 22,209. 79 „	Ertrag verfügbarer Kapitalien		„ 27,241. 95 „
„ 82,554. 52 „	Zuschuss aus dem Reservefond		„ 162,729. 01 „
Fr. 1,332,031. 56 Cts.			Fr. 1,330,485. 29 Cts.
	Davon ab:		
	Fr. 50,250. — ordentliche Jahreseinlage in den Reservefond	Fr. 50,250. —	
„ 50,250. — „	„ —. — ausserordentl. Zuschuss in denselben	„ 200,000. —	„ 250,250. — „
Fr. 1,281,781. 56 Cts.	Reinertrag		Fr. 1,080,235. 29 Cts.
„ 362,708. 10 „	Hiezu der Aktivsaldo vom Vorjahr		„ 444,489. 66 „
Fr. 1,644,489. 66 Cts.	Verfügbar zur Verzinsung des Baukapitals		Fr. 1,524,724. 95 Cts.
	Dieser verfügbare Ertrag fand folgende Verwendung:		
Fr. 1,200,000. — Cts.	10 % Zinsdividende für das Obligationenkapital 10 %		Fr. 1,200,000. — Cts.
„ 444,489. 66 „	Vortrag auf neue Rechnung		„ 324,724. 95 „
Fr. 1,644,489. 66 Cts.			Fr. 1,524,724. 95 Cts.
	Der Überschuss der Betriebseinnahmen beträgt:		
% 52.55	in Prozenten der Bruttoeinnahmen		% 47.48
Fr. 18,317. 42 Cts.	per Bahnkilometer		Fr. 17,022. 60 Cts.
„ 2. 91 „	per Nutzkilometer		„ 2. 48 „

Genehmigen Sie, Tit., die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 29. Mai 1891.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:

Der Präsident:

Dr. **E. Escher.**